

# Legacy of a hated Boy

Von Uzugan

## Der Anfang

Er lief. Er lief einfach nur weg. Weg von der riesigen Herde von Menschen hinter ihm. Weg aus dem Dorf das ihn so hasste. Weg von den Menschen die ihn hassten. Aber auch weg von seinen Eltern. Der Name unseres kleinen, armen Jungen ist: Namikaze-Uzumaki Naruto, Sohn des jungen Yondaime, Minato Namikaze und der Kenjutsu-Meisterin, Kushina Uchiha-Uzumaki. Er ist 5 Jahre alt und 1,23 Meter groß. Doch momentan rennt er einfach nur weg. Weg von der Horde Dorfbewohner, die die Chance der Abwesenheit des Yondaime und der Kenjutsu-Meisterin genutzt haben um den "Dämon" aus dem Dorf zu jagen. Warum sie ihn Dämon nennen? Sie nennen ihn Dämon da sein Chakra bei jedem Ausbruch von Wut, Angst oder Verzweiflung aus dem Boden bricht und knochige Arme bildet die ihn beschützen und verteidigen. Fast so als möchte das Chakra die Verletzung seines Containers gar nicht erst riskieren. Erst kürzlich hatte sein Chakra, 24 Dorfbewohner umgebracht. Das nahm ihm das ganze Dorf übel und versuchte ihn so natürlich zu töten. Auch besitzt er das Sharingan. Was ihm natürlich der "hochverehrte" Uchiha-Clan, übel nahm. Aber im Moment kann er nur 2 Tomoe kontrollieren.

Mittlerweile hatten ihn die Dorfbewohner mehrere Kilometer aus dem Dorf getrieben und ihn eingekesselt. Es sieht sehr schlecht aus für den jungen Uzumaki. Er aktivierte sein Sharingan und schaute die Dorfbewohner an: "Warum macht ihr das? Was habe ich euch getan?", fragte der kleine Junge mit Tränen in den Augen. "Was du getan hast? Zuerst ergreifst du Besitz von dem Sohn des ehrenwerten Yondaime. Dann aktivierst du das Sharingan um den Uchiha-Clan zu provozieren. Und zum Schluss tötest du noch, mit deinem dämonischem Chakra, unschuldige Dorfbewohner!", schrie ihn ein Uchiha an. In Naruto fing an die Wut zu kochen. Seine Tomoe drehten wie wild und blitzten die Menge an. "ICH HABE NICHTS DERGLEICHEN GEMACHT! DAS KÖNNT IHR MIR NICHT EINFACH VORWERFEN!", schrie er aus vollem Leibe. Plötzlich brach um ihn herum der Boden auf und schwarzes Chakra stieg auf. Es formte langsam einen knochigen Körper mit Rippen, Armen und schließlich einem gigantischen Schädel mit roten Augen um ihn herum. "Was? Susano'o?", fragte ein geschockter Uchiha. "Ignoriert das dämonische Gebilde! Tötet die Hülle! AUF DAS DER WAHRE SOHN UNSERES YONDAIME IM HIMMEL FRIEDEN FINDE!!!", schrie ein Dorfbewohner und streckte eine Heugabel in die Luft. Mit diesen Worten stürmten an die 150 Dorfbewohner bewaffnet mit Heugabeln, Kunai, Shuriken und Fackeln auf einen schwarzen, knochigen Oberkörper mit Armen und einem Schädel zu.

Aus dem Schatten beobachtete eine bestimmte Person den Kampf: "Sehr interessant.

Dieser Junge ist sehr stark."

Kurz nachdem er fertig gedacht hatte, war der Kampf beendet. Die mysteriöse Figur im Schatten schaute Naruto an und dachte: "Nein?! Das kann nicht sein! Er ist doch erst 5 Jahre alt!". Was er gesehen hatte waren Narutos Augen. Darin waren nicht 2 Tomoe, aber auch nicht 3 Tomoe. In seinen Augen war das Zeichen für: "Biogefahr". "Das Mangekyou!", wisperte der mysteriöse Mann im Schatten.

"Oh, Gott! Meine Augen tun schrecklich weh!", dachte Naruto sich während er schwer atmete. Mittlerweile hatte sich sein schwarzes Chakra zurück gezogen und die Dorfbewohner waren tot. Auf ein mal hörte er hinter sich ein Rascheln im Gebüsch. Schnell drehte Naruto sich um und rief: "Komm raus wer auch immer du bist!". "Du hast wirklich sehr ausgeprägte Sinne für dein Alter.", kam es aus dem Busch. "Wer bist du? Und warum kommst du nicht raus aus deinem Versteck?", fragte Naruto laut. Langsam erhob sich eine Gestalt aus dem Gebüsch. Diese Gestalt hatte lange schwarze Haare und trug eine rote Rüstung. Die Gestalt grinste ihn an: "Hallo. Ich bin Madara Uchiha."

Währenddessen vor den Toren Konohas: "Nun komm schon Minato! Ich will endlich wieder meinen kleinen Naru-kun an mich knuddeln, dattebane!", schrie eine rothaarige, junge Dame einen blonden Mann an. "Ist ja gut! Ist ja gut! Gehen wir eben einen Schritt schneller.", gab der blonde Mann mit dem Namen Minato von sich. Er war Minato Namikaze. Der frisch auserwählte Yondaime Hokage von Konohagakure no Sato. Und die junge, rothaarige Frau war seine Ehefrau Kushina Uchiha-Uzumaki. Sie behielt ihren eigentlichen Nachnamen auch ohne das Sharingan, welches sie nie erwecken konnte. Diese beiden Menschen waren die Eltern von Naruto Namikaze-Uzumaki. In der Zwischenzeit waren die beiden durch das Tor hindurch und auf direktem Weg zum Hokage Turm in dem sie ihren kleinen Naruto abholen wollten. Sie hatten Naruto dem Sandaime Hokage, Hiruzen Sarutobi anvertraut.

Zur selben Zeit im Hokage-Turm: Ein verzweifelter Hiruzen lief im Kreis um seinen Schreibtisch herum: "Oh, nein. Was sage ich bloß Minato und Kushina? Sie werden mich umbringen! Aber warum haben ihn diese dämlichen Dorfbewohner auch einfach weggejagt? Jetzt bin ich ein toter Mann, dank eurer Dummheit!", er weinte schon fasst als es an der Tür klopfte. Herein kamen Minato und Kushina: "Oh, nein!", weinte Sarutobi in seinem Kopf. "Oi, alter Mann! Wo ist mein kleiner Naru-kun? Ich hab mich den ganzen Rückweg lang darauf gefreut ihn zu sehen und jetzt ist er nicht da! Ist er etwa wieder Ramen essen gegangen? Wenn ja, dann werde ich ihn zerquetschen! Er soll nicht immer diese ekelige Zeug essen.", sagte eine lächelnde Kushina. "Genau, Hiruzen. Wo ist Naruto?", fragte nun auch Minato. Hiruzen seufzte: "Um sofort zur Wahrheit zu kommen: Naruto ist weg. Dorfbewohner haben ihn aus dem Dorf gejagt. Ein paar Leute vermuten sogar das er vielleicht schon tot ist.". Bei diesen Zeilen bekam Minato weite Augen: "Was? Wieso? Das verstehe ich nicht!". "Eure Abwesenheit hat die Dorfbewohner auf die Idee gebracht Naruto zu töten, da sie denken ein Dämon hätte von ihm Besitz ergriffen. Bei einer Attacke hat sein Chakra sogar so weit reagiert das es 24 Dorfbewohner tötete und das hat das Fass wahrscheinlich zum überlaufen gebracht. Heute morgen haben sie ihn aus dem Dorf gejagt und vermutlich getötet.", sagte ein jetzt weinender Hiruzen. Plötzlich spürte man eine rötliche Aura von Kushina kommen und sah wie rotes Chakra aus jeder ihrer

Poren aufstieg: "Wo sind diese dämlichen Dorfbewohner die es gewagt haben meinen Naru-kun anzugreifen?", fragte sie mit demonischer Stimme. Hiruzen begann zu schwitzen: "Jetzt wird es ernst!"

Wieder bei Naruto: "Ma-madara Uchiha? Aber sie sollten tot sein.", sagte ein zitternder Naruto. "Pah! Ich bin der legendärste Uchiha aller Zeiten! Wieso sollte ich so früh sterben? Außerdem bin ich aus ganz anderen Gründen hier, Naruto-san.", antwortete Madara. "Und die wären?", fragte ein immer noch schwitzender Naruto. "Ich bin hier um dich zu trainieren Naruto-san.", sagte Madara mit einem warmen Lächeln.